

Vorlage-Nr. 1540/2015

01.09.2015

Antrag für die Ortsbeiratssitzung am 10.09.2015

**Wiederbesetzung der Stelle eines/r Quartiersmanager/in im Rahmen des Programms
„Soziale Stadt“**

Die Stadtverwaltung wird gebeten, dafür Sorge zu tragen, dass die Stelle eines/r Quartiersmanagers/-managerin in Mainz-Lerchenberg umgehend wieder besetzt wird.

Begründung

Nachdem die Stelle mit dem Weggang der Quartiersmanagerin schon ab 1. Oktober vakant ist, aber zentral wichtige Projekte im Rahmen des Programms Soziale Stadt weitergeführt werden müssen, ist die umgehende Wiederbesetzung dringend geboten.

Vor allem besteht die Sorge, dass durch eine längere Vakanz die zügige Durchführung der „Planungswerkstatt Einkaufszentrum“ mit anschließend erforderlicher Antragsstellung beim Land sowie der Umsetzungsphase gefährdet sein könnte. Das würde nicht nur die erforderliche Entwicklung von Lerchenberg Mitte beeinträchtigen, sondern auch mit Blick auf die Sicherung der Attraktivität des Einkaufszentrums und Versorgung der Lerchenberger/innen hoch problematisch sein.

Aber auch die weiteren Maßnahmen, die unter Federführung der Quartiersmanagerin auf den Weg gebracht wurden, wie das Familienzentrum und der barrierefreie Zugang zum Bürgerhaus oder auch die restlichen Bauabschnitte des Spargelackers und die „Großbaustelle“ Bürgerhaus können bei längerer Vakanz der Stelle mit Blick auf das Bundesländer-Programm beeinträchtigt werden. Schon zu oft haben sich Zeitpläne bei Soziale-Stadt-Projekten auf dem Lerchenberg verschoben. Eine zügige Umsetzung und Fortschreibung des Integrierten Entwicklungskonzeptes ist erforderlich, damit das Programm kein Vertrauen verspielt.

Der Erfolg des Programms der Sozialen Stadt hängt im Wesentlichen davon ab, dass die sozialen Zusammenhänge erhalten und stabilisiert werden, die mit dem Programm etabliert wurden und dass sich die Trägerstrukturen darauf verlassen können, dass ihre Arbeit nicht gefährdet ist.

Dies alles sind Gründe, die dafür sprechen, die erfolgreiche Tätigkeit von der bisherigen Quartiersmanagerin nicht zu unterbrechen und für eine zügige Wiederbesetzung zu sorgen.

Für die SPD-Ortsbeiratsfraktion
Prof. Dr. Detlef Baum